

U21: Endlich wieder Punkte

22.01.2019 08:39 von Alexander Weibel

Gutes erstes Drittel trotz einiger Rückschläge

Gegen Unihockey Luzern holte man in der Hinrunde den Sieg in der Verlängerung. In der Rückrunde sollten allerdings drei Punkte her. Mit dieser Einstellung starteten die Devils auch ins Spiel, wurde aber nicht belohnt. Im Gegenteil: bereits nach 5 Minuten musste man den ersten Gegentreffer hinnehmen. Doch es kam noch schlimmer: Praktisch mit dem nächsten Angriff der Luzerner kam es zu einem Zusammenprall mit Devils Goalie Strehler. Dieser blieb benommen liegen und musste bereits früh ausgewechselt werden. Dadurch kam U18 Goalie Wichert, der aushilfsmässig mit nach Luzern gereist war, früher als gedacht zu seinem Debüt in der U21. Der Ausfall von Strehler konnte aber schnell verkraftet werden. So konnten die Devils in der 8. Spielminuten durch einen Freistoss ausgleichen. Es folgte eine Überzahlsituation, aus der man sogar die Führung an sich reißen konnte. Diese 2:1 Führung der Devils blieb jedoch nicht unbeantwortet und Luzern konnte, ebenfalls in Überzahl, ausgleichen. Mit dem 2:2 ging es dann auch in die erste Pause.

Chancenauswertung noch nicht perfekt

Im zweiten Drittel bot sich den Devils in einer doppelten Überzahl die perfekte Chance um wieder in Führung zu gehen, doch die Chancenauswertung liess zu wünschen übrig und diese grosse Chance wurde nicht genutzt. Luzern zeigte sich in diesem Punkt kaltblütiger und ging durch einen Treffer aus dem Slot abermals in Führung. Zwei (!) Sekunden vor dem Ende des zweiten Drittels konnten die Devils aber doch noch jubeln: so verwertete man einen Abpraller vor dem Luzerner Tor zum abermaligen Ausgleich.

Mit 3:3 startete man in das letzte Drittel. Und wieder war es Luzern, das in Führung ging. Geradema 34 Sekunden nach Wiederanpiff. Danach konnte die U18 Reihe der Devils rund um einen starken Wichert im Tor ihre Klasse zeigen und das Spiel wieder ausgleichen. Es folgte eine weitere Überzahlsituation für die Devils und diesmal konnte die Powerplayreihe wieder jubeln. Man lag wieder in Front, doch das Spiel war noch nicht zu Ende und Luzern, wieder im Powerplay, konnte erneut ausgleichen.

In der Verlängerung dauerte es geradema 30 Sekunden, bis sich die Devils einen Freistoss in gefährlicher Position herauspielen konnten. Durch eine wunderschöne Freistossvariante konnte der 6:5 Sieg nach Verlängerung fixiert werden.

Die U21 möchte sich noch herzlich beim eingesprungenen Headcoach Urs Keller für sein Engagement bei diesem Spiel bedanken.

Unihockey Luzern U21 - Red Devils U21 5:6 n.V. (2:2, 1:1, 2:2, 0:1)

Tore: 6. J. Jessen-Richardsen (M. Fritsche) 1:0. 9. D. Fässler (A. Studer) 1:1. 11. M. Fässler (P. Holdener) 1:2. 16. L. Huber (J. Jessen-Richardsen) 2:2. 38. D. Lopes (S. Koller) 3:2. 40. B. Rickli (P. Holdener) 3:3. 41. S. Koller (J. Jessen-Richardsen) 4:3. 44. L. Bargetzi (T. Widmer) 4:4. 55. P. Holdener (A. Studer) 4:5. 57. S. Koller (L. Huber) 5:5. 61. D. Fässler (A. Studer) 5:6.

Strafen: 7mal 2 Minuten gegen Unihockey Luzern. 3mal 2 Minuten gegen Red Devils.

Red Devils U21: Strehler, Wichert; Widmer, M. Fässler, Engeli, Burger, D. Fässler, Jenni, Eggimann, Rickli, Walter, Kratter, Studer, Lanbacher, Riner, Franzen, Holdener, Züger, Petras, Bargetzi.